

Eine neue Pädagogik in der künstlerischen Bildung – ein Plädoyer für Ausdrucksfreiheit und Pluralität

Wie erkenntnisreich Gespräche auf der Basis von Transdisziplinarität und echtem Austausch sein können, offenbart **Transmission. Material und Wissen in Bewegung** (Christoph Merian Verlag). Expert:innen aus Kunst, Design, Medientheorie, Wissenschaft und Informatik diskutierten im Kontext der Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel FHNW (HGK) über neue pädagogische Konzepte in der künstlerischen Bildung. Fächerübergreifend tauschten sich die Lehrenden der HGK und ihre Gäste über Kunst und Wissenschaft, Poetik und Politik, Theorie und Praxis aus. Die Frage, wie Wissen und Material in Kunst, Design und Technologie heute, in Zeiten von wachsenden autoritären Tendenzen, frei entwickelt werden können, zieht sich als roter Faden durch die zehn publizierten Dialoge.

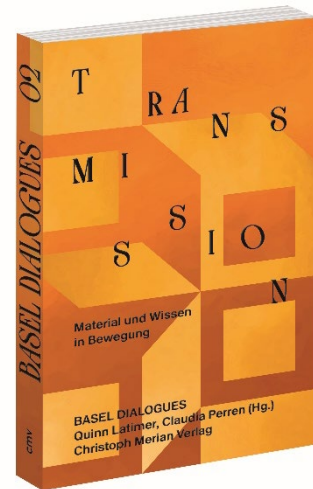
Neue pädagogische Modelle werden oft gepusht vom Drang nach gesellschaftlichen und künstlerischen Veränderungen. Prozesse, die ohne den freien Fluss von Wissen sowie sichere technologische Übertragungsformen nicht denkbar sind. Wie können dieser Austausch und die Vermittlung von theoretischem und praktischem Wissen in der künstlerischen Lehre unter den gegenwärtigen Bedingungen gelingen?

Die Gespräche kreisen um Erkenntnistheorien mit ihren Auswirkungen und ihrer Entwicklung. Auch das vielschichtige Thema der Produktion von Bildern – als Kunst und als Beweismittel, als Form des Erzählens und der Erkenntnistheorie – zieht sich durch den ganzen Band. Verhandelt werden darüber hinaus Quantenschränkungen, Übertragungstechnologien im Zusammenhang mit Überwachung und Widerstand sowie Mode und Design, das Filmemachen und seine Möglichkeiten oder die Rolle des Kinos als kulturelle Trance- und Transformationstechnik.

Ergänzt von einem ausführlichen Bildteil wendet sich das Handbuch sowohl an Studierende als auch eine breitere Leser:innen-schaft. Vielstimmig, offen und professionell geben die zugänglichen Dialoge Impulse für drängende Fragen in der künstlerischen Bildung und weit darüber hinaus.

Im Dialog sind u.a.: Bakri Bakhit, Shuruq Harb, Ute Holl, Pauline Julier, Jacqueline Loekito, Vanessa Amoah Opoku, Iféolúwa Òsúnkóyà, Filipa Ramos, Tai Shani, Bérénice Serra

Das Buch erscheint in zwei separaten Sprachausgaben, auf Deutsch und Englisch



Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel FHNW, Quinn Latimer, Claudia Perren (Hg.)

Transmission. Material und Wissen in Bewegung

264 Seiten, 27 meist farbige Abbildungen, Klappenbroschur, 11 x 18 cm

© 2026 Christoph Merian Verlag

CHF 25.– / EUR 25.–

ISBN 978-3-03969-060-2

Eine drucktaugliche Datei des Buchcovers sowie weitere Abbildungen finden Sie bei der Medienmitteilung zu dieser Neuerscheinung unter: merianverlag.ch/presse

Für weitere Fragen wenden Sie sich an:
Andrea Bikle
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Christoph Merian Verlag
St. Alban-Vorstadt 12
4052 Basel
Schweiz
Tel. +41 61 226 33 50
a.bikle@merianverlag.ch

Für die Zustellung eines Beleges Ihrer Besprechung danken wir Ihnen!